

## Programm 9. Bewusstseins-symposium 2020

**10.00–10.45 Uhr** Eröffnung durch Ladina Priya Kindschi und schamanische Begrüssungszeremonie mit Daniela Rupp und Bea Ender

**10.45–11.00 Uhr** Unser Davoser Landammann Tarzisius Caviezel überbringt die Grussworte der Landschaft Davos

**11.00–12.00 Uhr** Ralf Otterpohl: Wasser, Fakten und Phänomene

Wasser ist unbegreiflich! Als Eis können wir versuchen es greifen, bis es uns entgleitet. Über 70 bisher weitgehend unerklärliche Anomalien sollten uns demütig machen. Einige dieser sonderbaren Eigenschaften machen unser Leben erst möglich. Wasser regeneriert sich hauptsächlich über den Boden, idealerweise einen lebendigen Boden mit viel Humus. Der Vortrag von Ralf Otterpohl gibt einen breiten Überblick über Fakten, Ansätze zu weitest gehendem Gewässerschutz. Er stellt auch spannende Erklärungsmodelle der vielen Phänomene wie die vierte Phase dar. Hypothesen und reproduzierbare Erfahrungen weisen den Weg zu einem intelligenten Umgang mit Wasser.

**12.05–13.05 Uhr** Irmgard Gräf: Baden in blauem Licht mit Lichtfrequenz und Klang

Irmgard Gräf begleitet in ihrem Vortrag eine atemberaubende, virtuelle Reise in einen blauen Ozean, in einen BluRoom®. Sie zeigt welchen Einfluss ultraviolettblaues Licht, Klang, Musik und Frequenz auf die Psyche und vor allem auf den physischen Körper mit seinen wässrigen Substanzen hat. Da ist z.B. das Lebenselixier Blut. Sie zeigt auf, wie man aus Blutwerten die gesundheitliche Situation und deren Lösungen erkennen kann – und wie Blutwerte zum Spiegel des Lebens werden.

**13.05–14.30 Uhr** Mittagspause

**14.30–15.10 Uhr** Ladina Priya Kindschi, Praktischer Ausdruck im Tanz und Mantra Singen. Zum Teil mit Live Musik. Lass alle Blockaden los. Werde jetzt frei und ganz dich selbst. Tanze deine Dankbarkeit, Fülle und Einzigartigkeit. Drücke im Tanz deine Vision aus. Segne die Welt und werde zum Segen!

**15.15–16.15 Uhr** Rasmus Gaupp-Berghausen, Wasser und Eigenfrequenzen - Eigenverantwortung für die eigene Gesundheit übernehmen

In der heutigen Zeit, in der die künstlich vom Menschen geschaffenen Belastungen wie Elektromog (elektrische und elektromagnetische Felder die auf die Umwelt einwirken, Hochspannungsleitungen, Mobilfunk, Radiowellen, WLAN etc) oder chemische Umweltbelastungen ständig zunehmen, scheint Wasser ein geeignetes Medium zu sein, auf diese Auswirkungen frühzeitig hinzuweisen, sowie auch etwaige Lösungsansätze aufzuzeigen.

**16.20 –17.20 Uhr** Cyriaque Vallée, Wasser aus spiritueller Sicht

Die physikalische Reinheit ist normalerweise der einzige Aspekt der Wasserreinheit, der berücksichtigt wird. Wir berücksichtigen niemals die geistige Reinheit des Wassers. Jede Wasserprobe ist jedoch anders und hat ihre eigene subtile Signatur. Da die meisten Wasserproben negativ sind, sollten wir uns Gedanken darüber machen. Die Wirkung von geistig unreinem Trinkwasser wirkt sich kurz- und langfristig auf unser geistiges Wohlbefinden aus. Wenn unser geistiges Wohlbefinden beeinträchtigt wird, kann es sich auf physischer und psychischer Ebene als verschiedene Probleme manifestieren. Eine positiv geladene Umgebung wirkt sich positiv auf Boden und Wasser und heilend auf die dort lebenden Menschen aus.

**17.20–18.00 Uhr** Pause

**18.00 –19.00 Uhr** Magdalena Gschnitzer, Jede\*r kann die Welt verändern

Magdalena Gschnitzer setzt sich Jahren aktiv für den Meeres- und Umweltschutz, für Tier- und Menschenrechte ein. Ihr Motto ist zugleich der Titel dieses Vortrages und soll Sprüche wie „Du alleine kannst da nix machen!“ in den Schatten stellen. Diese Präsentation handelt davon, wie Maggy Aktivistin geworden ist, was sie dabei erlebt hat und vor allem, wie jede\*r Einzelne einen Teil zum Umweltschutz beitragen kann und Hoffnungsträger\*in für andere werden kann. Dieser Vortrag begeistert Menschen bewusster zu leben und diese schöne Welt zu schützen. Ein Vortrag über den Mut, den eigenen Weg zu gehen und die Hoffnung darüber, dass Veränderung möglich ist.

# Star Fire

Mountain College Davos

## LIVE! 9. Bewusstseins-symposium Wasser - das Neue Gold der Zukunft

mit Irmgard Gräf, Magdalena Gschnitzer,  
Ladina Priya Kindschi, Cyriaque Vallée,  
Ralf Otterpohl, Rasmus Gaupp-Berghausen

Sonntag, 9. August 2020 im Kongresshaus Davos



## 9. Bewusstseins-symposium in Davos Wasser - Das Neue Gold der Zukunft

Sonntag, 9. August 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Kongresshaus Davos

«Das Prinzip aller Dinge ist Wasser, aus Wasser ist alles und alles kehrt ins Wasser zurück» Thales von Milet (um 625 bis 545 v. Chr.)

Sauberes, gesundes Trinkwasser sollte ein Grundrecht eines jeden Menschen sein. Doch wie viele Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser? Wie gehen wir mit unseren kostbaren Wasser Ressourcen um?

Ganze Landstriche werden trockengelegt, wir leiten Abwasser, Gift und Farbstoffe in Bäche und entsorgen radioaktive und andere Abfälle im Meer. Auf unseren Ozeanen schwimmen Plastikteppiche in der Grösse ganzer Kontinente – unzählige Tiere werden vergiftet und verenden, Menschen verlieren ihre Existenz, weil Landwirtschaft ohne Wasser unmöglich ist. Immer häufiger werden in immer mehr Gegenden Schwermetalle, Pestizide, Hormone und Medikamentenrückstände sowie sonstige Schadstoffe in Grund- und Trinkwasser nachgewiesen.

Was kann jede/r Einzelne, was können wir global zur Verbesserung dieser Zustände beitragen?

Das 9. Bewusstseins-symposium bietet internationale Referentinnen und Referenten – umfassende Information – lösungsorientierte Strategien – aktive Interaktion mit den Vortragenden

Kosten: CHF 160.-, für AHV BezieherInnen CHF 130.-, Frühbuche Preis bis 15. Juni CHF 130.-.

Am Samstag, 8. August wird die kleine Sphärenharmonieanlage, die der Gemeinde Davos im Rahmen des letzten Symposiums geschenkt wurde, auf der Schatzalp feierlich eingeweiht. Wir freuen uns riesig, wenn auch du mit dabei bist. Detaillierte Infos gerne auf Anfrage 081 413 25 31

Wir danken unseren Sponsoren Stiftung der Gebrüder Johann und Christian Meuli, Andrea Brüesch, Dorfdrogerie Roland Zier und der Kantonalbank Graubünden herzlichst für ihre wertvolle Unterstützung.



**Irmgard Gräf**, Stoffwechsel Expertin, Fachbuchautorin, begleitet Menschen auf ihrem individuellen Weg zu einer optimalen Gesundheit. Schwerpunkt: Stoffwechsel Analyse anhand von 50 Blutwerten. Durch intensive Kontakte tauchte sie ein in Denkweisen, Rituale und Lebensformen indigener Bewohner im Süden Nordamerikas. Gleichzeitig war sie fasziniert von der logischen Wissenschaft hinter der Raumfahrttechnologie. Prägende Elemente ihrer Arbeit: Unbedingtes Vertrauen in die Urkraft der Natur sowie die Kraft des analytisch hinterfragenden Verstandes. [www.irmgard-graef.de](http://www.irmgard-graef.de)



**Magdalena Gschnitzer**, Aktivistin, Filmemacherin, Autorin. Eine Träumerin voller Hoffnung für eine bessere Zukunft unseres Planeten. Hoffnung ist sehr wichtig, es reicht allerdings nicht zu hoffen, denn es ist notwendig zu handeln und sich für den Frieden in unserer Welt einzusetzen. Wir müssen für Gerechtigkeit aufstehen und uns für alle, die in unserer Gesellschaft oft nicht gehört werden, einsetzen. [www.maggy-gschnitzer.com](http://www.maggy-gschnitzer.com)



**Cyriaque Vallée** stammt ursprünglich aus Frankreich. Da er erkannte, dass gelebte Spiritualität sein Weg ist, reiste er im Jahr 2009 mit seiner Familie nach Indien und lebt seither im SSRF-Forschungszentrum. Seit 2013 ist er Mönch und seit 2018 Sadguru. Cyriaque Vallée beaufsichtigt alle Aktivitäten der SSRF auf internationaler Ebene. Viele Suchende haben auf ihren spirituellen Reisen von ihm unschätzbare Anleitung und Unterstützung erhalten. [www.ssrff.org](http://www.ssrff.org)



**Prof. Ralf Otterpohl** leitet ein Institut in Hamburg, wo er zu Wasser, Humusaufbau und ländlicher Entwicklung forscht und lehrt. Daraus ist sein Buch für eine lebendige Zukunftsvision «Das Neue Dorf» entstanden. Sein Folgewerk «Prima Klima und Fülle auf der Grünen Erde» soll 2020 erscheinen. Ausbildungen als Maurer, Bauingenieur, promovierter Siedlungswasserwirtschaftler, in Psycho-Kinesiologie, Geomantie. [www.Gartenring.org](http://www.Gartenring.org)



**Rasmus Gaupp-Berghausen**, Dipl.-Ing., Landschaftsplanung und -pflege, MSc Agricultural Science. Schwerpunkt Wasser, Wasseraufbereitung, Wasserqualität. Sein Hauptinteresse gilt neben herkömmlichen Methoden der Wasserqualitätssicherung auch alternativen Methoden. Seine wichtigste Frage: Ist es ausreichend, Wasserqualität einzig mit materiell messbaren Parametern zu beschreiben oder ist es vielleicht nicht ausreichend, Wasser auf H2O + Inhaltsstoffe zu reduzieren? [www.hado-life.com](http://www.hado-life.com)

